



FAHRZEUGART BUS WIRD NACH- WEISPFLICHTIG

MIT 1. JÄNNER 2025 WIRD EIN EIGENER GO-MAUT-TARIF FÜR BUSSE EINGEFÜHRT: Für Omnibusse werden die Kosten zur Anlastung der verkehrsbedingten CO₂-Emissionen um 25 Prozent reduziert. Dadurch gibt es künftig einen **TARIF FÜR LKW UND WOHNMOBILE** und einen **TARIF FÜR BUSSE**.

Anspruch auf den Bustarif haben Omnibusse der Fahrzeugklassen M2 und M3 ab 3,5 t tzGm. Die Fahrzeugklasse ist im Feld J der Zulassungsbescheinigung eingetragen.

Das bedeutet: **DIE FAHRZEUGART BUS** wird neben der CO₂- und EURO-Emissionsklasse ein **NACHWEISPFLICHTIGES TARIFMERKMAL**.

KEIN HANDLUNGSBEDARF FÜR GROSSTEIL DER FAHRZEUGE

Wenn der ASFINAG die Zulassungsbescheinigung für den Nachweis der Emissionsklassen für das Fahrzeug bereits vorliegt, besteht kein Handlungsbedarf:

HANDELT ES SICH UM EINEN BUS? Der Bustarif wird ab 1.1.2025 für das Kennzeichen automatisch berücksichtigt.

HANDELT ES SICH UM EIN WOHNMOBIL? Fahrzeuge, die aufgrund der Zulassungsbescheinigung als Wohnmobil gelten, werden bis Ende 2024 automatisch auf den Tarif für Lkw und Wohnmobile umgestellt. Durch diese Umstellung wird die GO-Maut für Wohnmobile nicht teurer.

So werden Kundinnen und Kunden informiert, wenn der ASFINAG kein Nachweis über die Fahrzeugart vorliegt:

- im SelfCare-Portal über Handlungsbedarf
- an einer GO-Vertriebsstelle über einen Infobeleg („Neu: Fahrzeugart Bus wird 2025 nachweispflichtig“)

So können Kundinnen und Kunden die Zulassungsbescheinigung übermitteln:

- E-Mail an euroclass@asfinag.at
- Upload im SelfCare-Portal (www.go-maut.at)
- QR-Code am Infobeleg

Nur durch das Übermitteln einer Kopie der Zulassungsbescheinigung kann der richtige Tarif in Anspruch genommen werden.

ANMELDUNG WOHNMOBILE AB 1.7.2024

Bereits ab 1.7.2024 werden Wohnmobile dem Tarif für Lkw und Wohnmobile im GO-Mautsystem zugeordnet.

Zu beachten: Die Achszahl auf der GO-Box ist verstellbar. Bei Bussen und Wohnmobilen sind die Achsen des Anhängers jedoch weiterhin nicht zu berücksichtigen.

MITWIRKUNGSPFLICHT: Vor, während und nach jeder Fahrt ist sicherzustellen, dass die Achszahl richtig eingestellt wurde!

